

Chic (Ursula Andress) (Blatt 9 in: 11 Pop Artists I)



Worum es geht

Der Farbsiebdruck aus dem Portfolio »11 Pop Artists I« zeigt die Schweizer Schauspielerin Ursula Andress, die in den 1960er Jahren als erstes Bondgirl Berühmtheit erlangte. Neben seiner Frau Leta, die Ramos in der Anfangszeit seiner Karriere häufig als Modell diente, sind es bis heute Schauspielerinnen, die dem Künstler zu seinen plakativen Pin-Up-Werken inspirieren. Die Körperhaltungen der Frauen verweisen, wie auch bei »Chic«, auf die Posen von Playmates. Ramos greift als Bildquelle immer wieder auf die Centerfolds des Playboys zurück und verweist so auf voyeuristische Männerfantasien. Gleichzeitig stellt er sich damit in die Tradition der Pop Art-Bewegung, die das Lebensgefühl einer ganzen Generation widerspiegelt - der Bruch mit Tabus und ein freierer Umgang mit Sexualität sind charakteristisch für den kulturellen Wandel im präden Amerika der 1960er Jahre.

Titel	Chic (Ursula Andress) (Blatt 9 in: 11 Pop Artists I)
Inventarnummer	A 1968/GL 1259
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Mel Ramos</u> (Künstler / Künstlerin): * 1935.07.24 †
Datierung	1965
Technik	Siebdruck
Material	Papier (rohweiß)
Maße	Höhe: 60,80cm(Blatt) / Breite: 50,50cm(Blatt)
Urheberrecht	VG Bild-Kunst, Bonn 2017
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 1968 Land Baden-Württemberg

Literatur

Ulrich Arnold und Gunther Thiem: Amerikanische und Englische Graphik der Gegenwart aus der Graphischen Sammlung der Staatsgalerie Stuttgart Ausst.-Kat. Staatsgalerie Stuttgart [17.2.-18.3.1973], Stuttgart-Bad Cannstatt 1973, Nr. 56 / Ernst Hilger (Hg.): Mel Ramos. New Prints. Catalogue raisonné of original prints, Nürnberg 2013, p. 40 , Nr. 40

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)